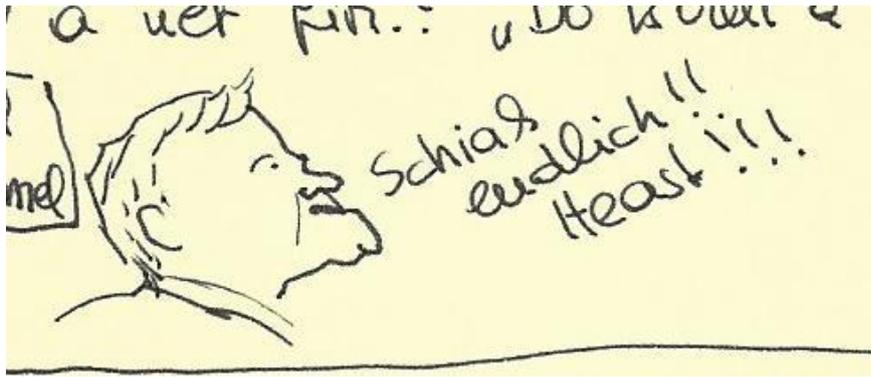


Schräg unterwegs

20.4.2011 Fußballabend im Haasbeisl. Rapid gegen Lustenau.

Anwesend sind die Experten, Nationaltrainer, Sportreporter und Schiedsrichter in einer Person Harry, Papa Haas, Haas Junior, auch „der junge Haas“ genannt, und wir.





Ich nehme meine Beobachtungen im Beisl genau einen Tag nach dem Match Lustenau – Austria Wien (4:0) und 15 Minuten vor dem Spiel Rapid gegen Mattersburg auf.

Harry in seiner Eigenschaft als Austria-Fan erzählt und schimpft, wettet und erklärt.

Ich: „Wegen der Details fragen wir ihn später.“

Papa Haas: „A guate Idee, es g’heat vü mehr g’frogt.“

Inzwischen hat das Match Rapid gegen Mattersburg begonnen.

Harry: „Mattersburg mocht noch 3 Sekundn des erst Foul!“ Er erklärt 13 Minuten alles über die Fouls bei Mattersburg. Harry weiß alles über den Euro. Harry erklärt alles über die Rapid-Dressen.



3 Gäste gehen.

1:0 für Rapid. Harry erklärt das Tor. Und die Spielregeln.

Harry: „Da Boll is in da Luft! Kana waß, wo da Boll is!“ Er hadert.

Das erste Foul von Mattersburg nach 20 Minuten (statt nach 3 Sekunden).

Harry hat Recht behalten!

Harry erklärt wie lang 5 Sekunden dauern: „21, 21, 21, 21, 21.“

Haas junior: „Lossn’s sich von eahm des Abseits erklären, oba wissen’s eh, wir ham Ostern zu.“

2. Halbzeit. Noch 2 Gäste gehen. Harry erklärt alles dem Papa Haas.

Das Spiel ist fad. Harry schweigt. Papa Haas geht (2:0 für Rapid!) ... doch noch nicht.

Harry erklärt. Papa Haas geht jetzt doch.

Harry erklärt uns alles.

Wir diskutieren mit Harry über Lustenau. Er regt sich auf.

Wir gehen.